

# Zurück zu euren Kindheitshelden

*Im Theaterstück „Zaubertatzes Wunderworte“ gewinnt die Fantasie*

**B**ücher sind nicht nur einer der ältesten und wichtigsten Informationsträger, sie gelten auch als Gedächtnis unserer Zivilisation. Sie können aber nicht das leisten, was in Zeiten von „Big Data“ und einer sich ständig wandelnden Gesellschaft gefordert wird: immer schneller zu sein. Zeit ist zum Luxusgut geworden. Bücher dagegen, einmal geschrieben, bleiben, wie sie sind. Die gedruckten Wörter existieren über Jahrzehnte hinweg. Bücher scheinen einen Gegenpol zur Hektik der modernen Gesellschaft zu bilden. Das macht ihren ganz besonderen Charme aus. Man kann in die Geschichte eintauchen, sie interpretieren und Debatten über ihren Inhalt führen. Alles im eigenen Tempo.

## Reise ins Land der Märchen

Auf die Einzigartigkeit der Bücher möchte das Theater Jaro in Berlin-Wilmersdorf in seinem neuen Stück „Zaubertatzes Wunderworte“ aufmerksam machen. In einer Mischung aus Puppentheater und klassischem Schauspiel werden wir auf eine Reise in die Welt der Bücher und der Fantasie mitgenommen.

Der Buchladen „Fabulosa Libri“ soll von einem Investor aufgekauft werden. Die Inhaberin Frau Ella, die das Reisen liebt, besonders in ihre Lieb-

lingsgeschichten, sträubt sich vehement dagegen, auch als ihr viel Geld dafür angeboten wird. Ella steckt all ihr Herzblut und ihre Leidenschaft in den Buchladen. Sie glaubt daran, dass jeder Mensch Sehnsucht nach dem eigenen Kindheitshelden hat und davon verzaubert werden kann.

Im Laden wohnen auch die Katze Dolores und die Ratte Tristan. Beide lieben Rätsel und begeben sich auf eine Mission. Das Ziel: den Buchladen retten! Sonst würden wahrscheinlich noch weniger Bücher gelesen werden und die Fantasie der Menschen würde immer weiter verkümmern. Um das zu verhindern reisen die Ratte und die Katze als Drache und Zaubertatze nach Poesia, ins Land der Märchen.

## „Lest und belebt die Bücher!“

Das Stück beginnt ruhig mit Live-Musik auf der Gitarre. Schon kurz nachdem die Hauptfiguren erschienen sind, lachen die Kinder im Publikum – und diese positiven Reaktionen ziehen sich durch die gesamte Vorführung. Die Charaktere wirken lebendig und



Katze Dolores und Ratte Tristan retten den Buchladen.

Foto: Jaro Theater

lebensnah. Zusammen mit einer vielfältigen, emotionalen Sprache und der durchgehenden musikalischen Untermalung durch die Gitarre wird viel Abwechslung geboten. Auch das Ambiente ist kaum zu überbieten. Bei gutem Wetter wird das Stück im Innenhof des Theaters aufgeführt – von Bäumen umgeben bei blauem Himmel und Sonnenschein, gern auch bei einem

Kaffee aus dem kleinen Theatercafé.

Schwierige Themen wie Aufbruch, Neustart und existenzielle Krisen werden kindgerecht behandelt. Man kann sich vollständig in die Figuren hineinversetzen. Die Kinder werden aufgefordert, an der ein oder anderen Stelle mitzureden und so zum Teil der Geschichte zu werden.

„Zaubertatzes Wunderworte“ vermittelt Kindern und Erwachsenen, welche essenzielle Rolle Bücher spielen können. Kein anderes Medium schafft es, dass wir so in die Geschichten eintauchen, sie erleben und unsere Fantasie anregen lassen. Nicht nur für Kinder, auch für Erwachsene sind Bücher eine Möglichkeit, für eine gewisse Zeit dem Alltagsstress zu entfliehen und sich von den Geschichten der Kindheitshelden verzaubern lassen. Ganz nach dem Motto: „Lest und belebt die Bücher!“

Julienne Reiser

Theater Jaro, Schlangenbader Str. 30/  
Ecke Wiesbadener Str., Berlin-Wilmersdorf, Tel. (030) 3410442,  
[www.theater-jaro.de](http://www.theater-jaro.de)  
Eintritt 7-12 Euro, 5-12 Jahre